



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1862

CCXLVI. Des Klosters Diesdorf Urkunde über eine Stiftung des Pfarrers zu
Abbendorf, vom 13. Dezember 1415.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55716)

CCXLV. Das Kloster Diesdorf verkauft an Peter Möller eine Rente aus Abbendorf,
am 4. März 1415.

Ik her ludelff verdeman, proueft to distorpe, ver alheyt van deme knesbeke, priorinne, vnde de gantze samninghe darfulues don openbar in dessem breue vor alfweme, dat we hebben vorkoft peter moller vnde sophien, finer eliken hufurowen, enen haluen wispel rogghen iarliker rente in deme dorpe to abbendorpe in winkelmans houe, den se hebben schollen ere leuedaghe, vor drittich mark penninghe, de vns to danke bered sin —. Weret, dat disse ernomde peter vnde sophie liff eruen kregghen, de scholt vort dessem haluen wispel rogghen beholden. Alle desse vorscreuen stücke loue ik her ludelff verdeman, ver alheyt van deme knesbeke vnde de gantze samninghe to distorpe peter vnde sophien, finer hufurowen, stede vnde vast to holdende, sunder alle list ichte hulperede. Des to mer bekantnisse hebbe we vses closters ingezeghele mid guden willen henghet laten an dessem breff, de gegheuen is na godes bord verteynhundert iar, dar na in deme vesteinden iare, des mandaghes na oculi mei.

CCXLVI. Des Klosters Diesdorf Urkunde über eine Stiftung des Pfarrers zu Abbendorf,
vom 13. Dezember 1415.

Ik her ludelff verdeman, vorstender des Closters to distorpe, ver Elizabeth greuinghes, priorinne, vnde de gantze samninghe darfulues don witlik alle den, de dessem breff sen edder horen lesen, dat in vser ieghenwardicheit de Erlike her henningh, kerkhere to abbendorpe, hed ghegheuen vmme salicheit willen finer zele vsume clostere distorpe in de ere des allemechtigen godes, finer moder, maghet marien, twe mark iarliker renthe, de he koft hed bi hanse schirhorne, Radmanne to vlfessen, de he koft hed vor viff vnde twintich mark. Desse tue mark gheldes scal vpmemen, we de priorinne is to distorpe, vnde scal dar van gheuen alle iar in sunte augustinus daghe deme Couente darfulues ene tunnen birs vnde prouende. Were ok, dat desse ernomden tue mark gheldes worden wedderkoft van dessem vorscreuen hanse schirhorne, so scal de proueft vnde priorinne nach rade des Couentes dit ghelt belegghen, alzo dat me dar in sunte augustinus daghe den Juncurowen biir vnde prouende affgheue. Vnde ouer desser erwerdighen ghiift sint ghewesen de Erliken heren here hermen spire, here Johan brunes, kerkhere to bulitze, vnde her Johan Sander. Vnde dat dit stede, vast vnde ewelken schal bliuen, des hebbe we vses Closters beide Ingheseghele ghehenghet laten an dessem breff, Na godes bord verteynhundert iare, dar na in deme vesteynnden iare, In sunte lucien daghe, der hilghen iuncurowen.